

Kontaktadressen

Tagesheim Pflegezentrum Baar

Landhausstrasse 17/19 • 6340 Baar • Tel. 041 767 51 51
info@pflegezentrum-baar.ch • www.pflegezentrum-baar.ch



Fragen und Informationen zum Schnuppere Einblick im Tagesheim,
Beratungsgespräche, Zusatz- und Ersatz-Betreuungstage:

Edith Nussbaumer, Leitung Tagesheim

Tel. 041 767 52 55

edith.nussbaumer@pflegezentrum-baar.ch

tagesheim@pflegezentrum-baar.ch

Fragen und Informationen zu Temporären Entlastungsbetten /
Ferienbetten, Kurzzeitaufenthalten und Langzeitaufenthalten:

Regula Eberhard, Bewohner*innen Administration

Tel. 041 767 51 65

regula.eberhard@pflegezentrum-baar.ch

administration@pflegezentrum-baar.ch

Alzheimer Zug, Tel. 041 760 05 60, www.alzheimer-schweiz.ch

Pro Senectute Kanton Zug, Tel. 041 727 50 50, www.prosenectute.ch



Pflegezentrum Baar

kompetent. menschlich. nah.

Landhausstrasse 17/19 • CH-6340 Baar • Telefon 041 767 51 51
info@pflegezentrum-baar.ch • www.pflegezentrum-baar.ch

Tag der offenen Tür Tagesheim

im Pflegezentrum Baar



Samstag,

2. September 2023

09.30 – 16.00 Uhr



Rundgänge
Beratung
Fachvorträge
Informationsmaterial
Wettbewerb



Für das leibliche Wohl sorgt die
Metzgerei Rogenmoser von 11.00 – 14.00 Uhr.

Wir befinden uns direkt gegenüber dem Zuger Kantonsspital.
Mit ÖV erreichbar, Linie 36, Haltestelle «Kantonsspital»
Parkhaus vorhanden.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Programm Fachreferate

Angebot Tagesheim

Unter dem Motto «AKTIVIEREN – FÖRDERN – ENTLASTEN» bietet das Tagesheim im Pflegezentrum Baar unterstützende Alltagsgestaltung bei kognitiven oder körperlichen Einschränkungen (u.a. bei dementiellen Entwicklung, Parkinson oder nach einem Schlaganfall) an einem oder mehreren Tagen pro Woche. Unser Angebot im Tagesheim entlastet Angehörige und Betreuende und bietet den Betroffenen schöne Stunden in einer sichereren Umgebung.

Wie erkennen Sie Demenz?

Demenz ist häufig ein schleichender Prozess. Die Betroffenen fühlen sich kraftlos, sind schnell müde, gereizt und schlafen schlecht. Es fällt ihnen zunehmend schwerer, sich Dinge zu merken oder sich in neuen Umgebungen zu orientieren. Sie suchen nach den richtigen Worten und haben Probleme, Zahlen einzuordnen. Das Wählen geeigneter Kleidung wird schwierig, Gegenstände werden an unangebrachten Plätzen deponiert. All das können erste Anzeichen für eine Demenz sein.

Wie gehen Sie, als Angehörige, mit der Diagnose um?

Seien Sie nachgiebig und geduldig, bleiben Sie liebevoll. Halten Sie den Kontakt zu Verwandten und Freunden aufrecht. Das klingt alles selbstverständlich, aber im täglichen Leben kann das ausgesprochen schwierig sein. Schaffen Sie sich Freiräume, um Energie zu tanken.

10.00 – 10.45 Uhr

«Informationen rund um die persönliche Vorsorge
Patientenverfügung, Vorsorgeauftrag, Testament»

Herr Martin Kolb

Geschäftsleiter Pro Senectute Zug

11.00 – 12.00 Uhr

«Herausforderndes Verhalten bei Menschen mit Demenz»

Frau Dr. Ulrike Darsow

*Fachärztin für Allgemeine Innere Medizin, spez. Geriatrie sowie
Leiterin Memory Clinic, Spital Affoltern*

12.30 – 13.30 Uhr

«Demenz: Prävention und Therapien»

Frau Daniela Bigler

Leiterin Geschäfts- und Beratungsstelle Alzheimer Zug

14.00 – 15.00 Uhr

«Stürze und Sturzprävention im Alter»

Herr Dr. med. Nicola Schatt

*Facharzt Allgemeine Innere Medizin, spez. Geriatrie
Spital Affoltern*

**Die Fachreferate finden im
Mehrzweckraum 1 und 2 im Haus 2 statt.**